

**PROJEKT:**  
**KARSTWANDERWEG UND LICHTENSTEINHÖHLE**  
**KOOPERATION HÖHLNERLEBNISZENTRUM BAD**  
**GRUND (HEZ)**



- Der Anfang
- Pädagogisches Konzept
- Projekte und Angebote: Wo stehen wir?
- Aktuelle Projekte (Stand: 03/2017)

## DER ANFANG DES PROJEKTES



### Ausgangspunkt:

- Initiative des Fördervereins Deutsches Gipsmuseum und Karstwanderweg e.V. zur Nutzung von Bildungsmöglichkeiten des Weges mit Schulen vor Ort.
- Errichtung von virtuellen Wegpatenschaften von nunmehr 23 Schulen für 6 Wegabschnitte des Karstwanderwegs durch die Arbeitsgemeinschaft *Karstwanderweg Südharz Drei Länder – Ein Weg*.
- Jeder Wegabschnitt bietet besondere und individuelle Lernmöglichkeiten und fachliche Ressourcen, für das TRG ist dies v.a. die Lichtensteinhöhle in Verbindung mit dem HEZ.

# WEGPATENSCHAFTEN



Panoramakarte mit den Wegabschnitten



Wegabschnitt I:	Förste – Osterode – Herzberg
Wegabschnitt II:	Düna – Herzberg – Rhumspringe – Scharzfeld
Wegabschnitt III:	Scharzfeld – Barbis – Bad Lauterberg – Osterhagen
Wegabschnitt IV:	Osterhagen – Bad Sachsa – Walkenried
Wegabschnitt V:	Walkenried – Ellrich – Nordhausen
Wegabschnitt VI:	Nordhausen – Sangerhausen – Pölsfeld

QUELLE: [HTTP://KARSTWANDERWEG.DE/SCHULEN/INDEX.HTM](http://karstwanderweg.de/schulen/index.htm) (07.04.2016)

## WELCHE INHALTE WERDEN VERMITTELT?



- **Möglichkeiten des fächerverbindenden Lernens, d.h. verschiedene Fächer können sich an den Lerninhalten bedienen.**
- **Unterschiedliche Akzentuierungen im Kontext des ortbasierten Lernens (Besonderheiten der Region in die Schule holen).**

- **Beispiele:**

**Geschichte:** Kloster und Mittelalter bis frühe Neuzeit, NS-Zeit mit KZ, deutsche Teilung, Eisenbahngeschichte, (Himmelreichshöhle), Territorialentwicklung (Burgruine Sachsenstein), Gedenkarbeit (Juliushütte)...

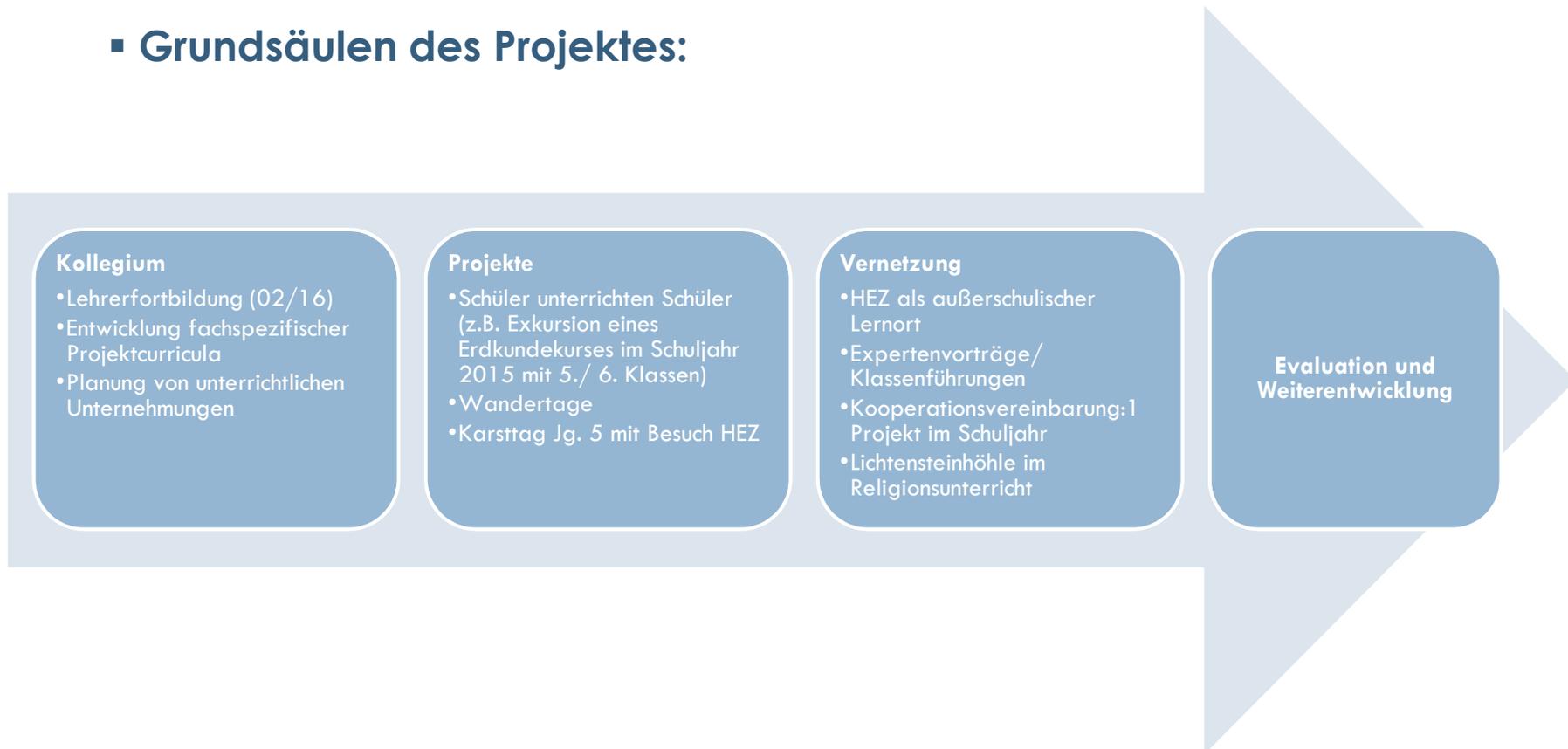
**Geographie:** Gesteine, Karst, Plattentektonik, Klima, Erdzeitalter, Reliefentwicklung/Geomorphologie, Terrassenbildung...

**Naturwissenschaften:** Fauna, Flora, Ökologie, Naturschutz, Chemie des Kalks...

**Politik/Wirtschaft:** Gips als Rohstoff, Tourismus anhand des Karstwanderwegs, Land- und Waldwirtschaft, die deutsch-deutsche Grenze und ihre Folgen...

## WO STEHEN WIR?

- Das Projekt ist im Entstehen und wird kontinuierlich weiterentwickelt.
- Grundsäulen des Projektes:



## IMPRESSIONEN – UNTERNEHMUNGEN UND LEHRERFORTBILDUNG



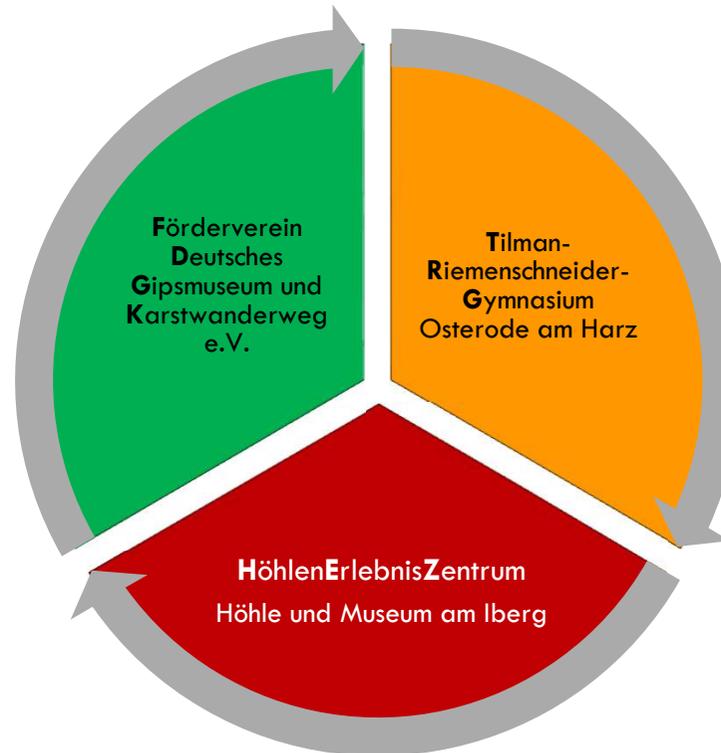


Exkursion eines  
Erdkundekurses mit  
5./6. Klassen

„Raus aus der Schule,  
rauf auf den Karstweg“



## PARTNER – KOOPERATIONSVEREINBARUNG (5/2016)

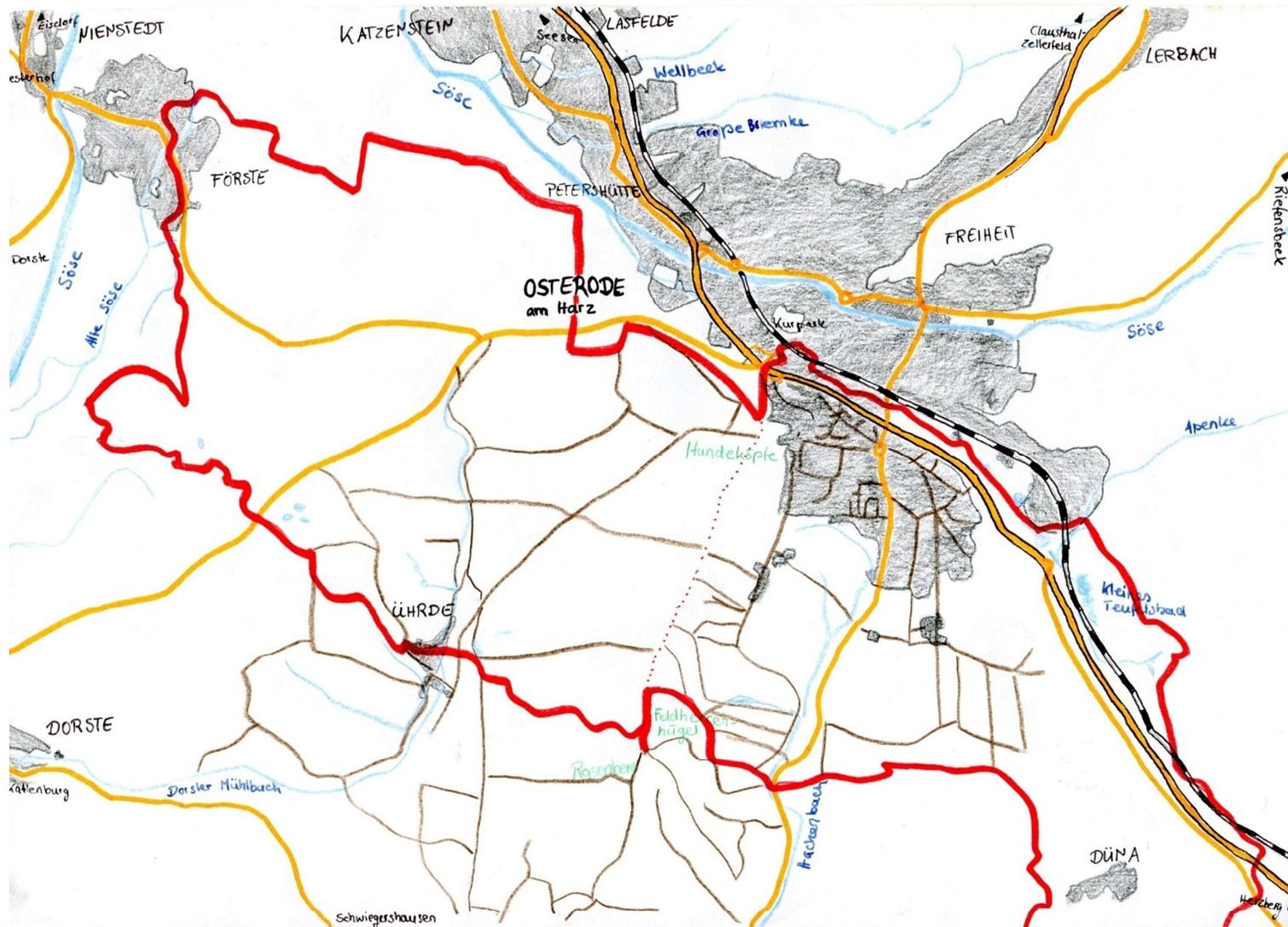


**HöhlenErlebnisZentrum**  
HÖHLE UND MUSEUM  
AM IBERG

# Aktuelle Projekte (Stand 03/17)

1. Entwicklung einer **QR-Code Rallye** zur Vermittlung von natur- und kulturgeographischen Inhalten der (Karst-)landschaft  
(Planung und Durchführung ek61 (Mai 2017), Zielgruppe Jg. 5-6)
2. Durchführung eines „**Karsttages**“ in Jg. 5 → Besuch des HEZ in Bad Grund (12/16)
3. Die Lichtensteinhöhle als religiös-relevante Anforderungssituation für Schülerinnen und Schüler des TRG (Projektleitung Herr Nils Töpferwein)

# Kurzvorstellung „QR-Code“-Rallye Karstweg



# Inhalte und Standorte

Station	Inhalte
<b>1. Schule (Start)</b>	Gesteinsarten, Gesteinsbestimmung
<b>2. Infotafel (Schwimmbadstraße)</b>	Karstwanderweg – was ist das überhaupt?
<b>3. Pavillon und Galgenturm</b>	Geschichte – König Georgs Pavillon, Geocache, Steinbestimmung
<b>4. Steinbruch (alt)</b>	Gesteinskreislauf, Harzentstehung, Experiment Kalk
<b>5. Karstformen und Wollnashorn</b>	Typische Karstformen erkennen und skizzieren
<b>6. Steinbruch Uhrde</b>	Nutzung von Steinen heute

„Karsten“ –  
führt die SuS



# Beispiel „QR-Code-Flyer“

## Didaktischer Hintergrund:

- Rallies gelten im Geographieunterricht als bewährte Methode zur Vermittlung geographischer Kompetenzen.
- Die Verwendung von mobilen Endgeräten stellt im Bildungskontext eine neuere Entwicklung dar.
- Das Konzept des **mobilen ortsbasierten Lernens** lässt sich so schülernah umsetzen.

**Station 3 Der König Georgs- Pavillon**






Du stehst nun auf der Anhöhe beim König-Georgs-Pavillon. An einem der sechs Pfeiler ist ein QR-Code versteckt, der dich zu einem Lückentext führt. Nimm den Pavillon und die Infotafeln genau unter die Lupe. Die Texte helfen dir, das Rätsel zu lösen.

Trage die Lösungen in die vorgesehenen Felder ein.

**Wie heißt der Turm, der oberhalb des Pavillons steht?**

G									
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Erkläre mit Hilfe des QR-Codes, wie der Turm zu seinem Namen kam:

**Erklärung:**

## Unterrichtsprojekt:

### Die Lichtensteinhöhle als religiös-relevante Anforderungssituation für Schülerinnen und Schüler des TRG

(Religion Jg. 9, Fachlehrer Herr Nils Töpferwein)

#### Wie kamen die Toten in die Lichtensteinhöhle?

- Die Lichtensteinhöhle – Bestattungsort oder Opferstätte?
- An welchen Kriterien lässt sich ein Bestattungsort erkennen?

#### Exkursion ins Höhlenerlebniszentrum Bad Grund

- Was wurde in archäologischen Untersuchungen über die Lichtensteinhöhle herausgefunden?
- Wie können wir mit den archäologischen Funden aus der Lichtensteinhöhle weiterarbeiten? Wie können wir sie deuten?

#### Warum wurde ausgerechnet die Höhle als Bestattungsort ausgewählt?

- Was haben die Nutzer der Lichtensteinhöhle geglaubt?
- Hatte die Höhle oder der Berg eine spirituelle Bedeutung für die Menschen?
- Hatten die Höhlennutzer eine Vorstellung von einem Leben nach dem Tod?

#### Wie bestatten wir *heute* unsere Toten?

- Welche Bestattungsformen werden heute praktiziert?
- Gibt es Gemeinsamkeiten in den Vorstellungen von Leben und Tod zwischen uns heute und den Menschen, die ihre Toten in der Lichtensteinhöhle bestatteten?

## ANSPRECHPARTNER



Tilman-Riemenschneider-Gymnasium  
Osterode am Harz  
Dörgestraße 34  
37520 Osterode am Harz  
Deutschland  
Telefon: 05522 / 91687 – 0  
Fax: 05522/ 60 66  
[mail@trg-oha.de](mailto:mail@trg-oha.de)

Projektbeauftragter *Kooperation Karstweg*

StR Till Theele  
[till.theele@iserv-trg-oha.de](mailto:till.theele@iserv-trg-oha.de)

